

FEDE



ASMAF



FEDE



ASMAF



ASI / SBK

Freiburg, 19. November 2024

PRESSEMITTEILUNG

Fenster zum HFR: Ein Spital ist toll, mit Personal noch besser!

Zur Unterstützung der Anliegen des Spitalpersonals, organisieren wir ein Adventsfenster mit einem Informationsstand an den verschiedenen Standorten des HFR. Diese Stände werden an folgenden Daten stattfinden: Am 11. Dezember 2024 an den Standorten Riaz und Tafers (14.00 bis 17.00 Uhr) und am 18. Dezember 2024 an den Standorten Freiburg und Meyriez (14.00 bis 17.00 Uhr). Diese Veranstaltung, die von den Mitgliedsverbänden der FEDE, insbesondere dem SBK und dem VSAO, befürwortet wird, soll ein Hoffnungsschimmer sein, um die Öffentlichkeit für die Arbeitsbedingungen des HFR-Personals zu sensibilisieren.

Die Sparmassnahmen vom Kanton Freiburg wirken sich bereits auf den Personalbestand des Freiburger Spitals (HFR) aus. Zunächst wurde der Stellenabbau durch natürliche Abgänge umgesetzt, doch nun drohen die erheblichen Budgetkürzungen diesen noch zu verstärken. Das Gesundheitspersonal hat bereits zunehmend Schwierigkeiten, ihre Mitarbeiter kurzfristig zu ersetzen, was zu zusätzlichem Stress und einer höheren Arbeitsbelastung führt. Darüber hinaus berichten Gesundheitseinrichtungen von einem Fachkräftemangel bei Ärzten, Krankenschwestern und anderen Pflegekräften.

Wir fordern die politischen Behörden auf, angesichts dieser Situation Verantwortung zu übernehmen. Die Forderungen der Gesundheitsverbände wurden zu deren Bedauern im Oktober vom Grossen Rat verworfen.

Wir laden die Freiburger Bevölkerung ein, uns an diesen Nachmittagen an den Standorten des HFR zu begegnen, um sich auszutauschen und zu informieren. Ihr Interesse und ihre Unterstützung in den kommenden Monaten sind entscheidend, um eine bessere Zukunft für das öffentliche Freiburger Gesundheitssystem zu gewährleisten.

Die Gesundheit unserer Bevölkerung hängt von der Leistungsfähigkeit unserer Spitäler ab. Es ist zwingend notwendig, jetzt zu handeln, um sicherzustellen, dass jeder Patient die Pflege erhält, die er braucht, sowie die Betreuung, die er verdient. Die medizinische Versorgung ist eine Angelegenheit von Menschen für Menschen.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Für die Fede

Isabelle Castella, Präsidentin, 078 225 28 36

Sophie Tritten, Generalsekretärin, 079 704 73 63

Für den SBK

Rachel Bourguet, Präsidentin 076 593 14 24